

Fraktionsmitglieder:

Franz Federmann
Herbert Forster
Sebastian Kriesel, BA-Vorsitzender
Johann Sauerer, Stadtrat
Jürgen Schrader, Fraktionssprecher
Sibylle Schrott
Christina Stelzer
Christian Stockmann
Jürgen Umseher, 2. stellv. BA-Vorsitzender
Simon Völker

Antrag zur Sitzung am 20.12.2017

**„Pförtnerampel“ an der BAB 99 AS Germering/Freiham Nord und B2
jeweils Richtung Ost – verkehrssteuernde Maßnahmen für
Siedlungsgebiet Freiham/Aubing**

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert zu prüfen, ob an der genannten Stelle eine „Pförtnerampel“ für verkehrssteuernde Maßnahmen im Falle einer Sperrung des Aubinger Tunnels (Tunnel Ost) bzw. bei Blockabfertigung eingerichtet werden kann.

Begründung:

Die BAB 99 West ist aufgrund hoher Verkehrsbelastung kapazitätsmäßig überlastet. Dies führt häufig zu Sperrungen bzw. Blockabfertigungen im Bereich des Aubinger Tunnels in Süd-Nord Richtung.

Für den Teilbereich „Aubinger Tunnel“ gibt es keine festgelegte Umleitungsstrecke. Im Falle der Tunnelsperrung werden heute schon die Baustraßen Freiham und das Straßennetz im Bereich Aubing/Lochhausen genutzt, um die Tunnelsperrung zu umfahren. Bei einer künftigen Verkehrsfreigabe der Straßen in Freiham wird sich dieses Problem noch verstärken und sich auch auf das gesamte Gebiet des 22. Stadtbezirks auswirken. Bei der Bevölkerung besteht keine Akzeptanz für diesen teilweise transnationalen, bzw. transeuropäischen Verkehr im Siedlungsgebiet des 22. Stadtbezirks. Der 22. Stadtbezirk darf nicht zu Transitzone verkommen!

Insbesondere aufgrund der Anbindung Freiham – Aubing sind verkehrssteuernde Maßnahmen in dem genannten Bereich unumgänglich. Schon heute gibt es Klageandrohungen aus der Bevölkerung aufgrund der ungenügenden Erschließung Freiham bzw. aufgrund des Schleichverkehrs von der A99.

Für den Antrag
Johann Sauerer
Sebastian Kriesel
Jürgen Umseher
Simon Völker
Jürgen Schrader